

Befundanforderung – Obduktion/Totenbeschau

PATH_OBD_FM_001

Geltungsbereich: Inst. f. Pathologie_Prosektur

Version 04_ gültig ab: 20.10.2020

Seite 1 von 2

PATIENTENDATEN: (Patientenetikette mit Strichcode)

ZUWEISENDES LANDESKLINIKUM:

- Horn Zwettl Waidhofen Gmünd
 Andere:

Einsendende Abteilung: (Stempel)

Name des zuweisenden Arztes: (in Blockschrift)

.....

VERSTORBEN AM:

.....
Tag Monat Jahr Uhrzeit

GEWÜNSCHTE UNTERSUCHUNG:

- Obduktion
 Totenbeschau (bitte Rückseite befüllen)

UNTERSUCHUNGSRELEVANTE ANGABEN:

Liegt ein Verdacht auf Fremdverschulden vor? ja nein

Meldung an die Staatsanwaltschaft: Datum der Meldung:

Gerichtliche Freigabe durch: Datum der Freigabe:

Hatte der Patient einen Herzschrittmacher? ja nein

Lag eine infektiöse Erkrankung vor? ja nein

Wenn ja, welche:

Angaben zur Obduktion:

KLINISCHE ANGABEN: (Grundkrankheiten, klin. Befund, Therapie, etc.)

OPERATIVE EINGRIFFE: (Datum, Art, Indikation)

KLINISCHE TODESURSACHE:

SPEZIELLE FRAGESTELLUNG AN DEN OBDUZENTEN:

Befundanforderung – Obduktion/Totenbeschau

PATH_OBD_FM_001

Geltungsbereich: Inst. f. Pathologie_Prosektur

Version 04_ gültig ab: 20.10.2020

Seite 2 von 2

Angaben zur Totenbeschau:

	Todesursache und Kausalkette der Todesursachen (Abkürzungen bitte vermeiden)
Die unmittelbar zum Tod führende Krankheit, Verletzung oder Komplikation (nicht die Art des Todeseintritts wie z. B. Herz-Kreislaufversagen oder Atemstillstand)	1a)
Vorangegangene Ursachen, falls vorhanden: Krankheitszustände, welche zu der unter a) angeführten unmittelbaren Ursache geführt haben, mit der zugrundeliegenden Todesursache	bedingt durch (Folge von) 1b)
<i>Beispiel für eine Kausalkette:</i> 1.a) Ösophagusvarizenblutung (=unmittelbare Todesursache) 1.b) portale Hypertonie 1.c) alkohol. Leberzirrhose (= Grundleiden)	bedingt durch (Folge von) 1c)
Das Grundleiden soll in der untersten ausgeführten Zeile stehen.	bedingt durch (Folge von) 1d)
Andere wesentliche Krankheitszustände, die zum Tode beigetragen haben, ohne mit der Krankheit selbst oder mit dem verursachenden Zustand im Zusammenhang zu stehen	2.

Wird von Pathologie ausgefüllt!

Protokoll-Nr.:

.....
 Unterschrift zuweisender Arzt